

11.05.2022 – 18:00 Uhr

Medienmitteilung: Pierre-Alain Graf neuer Präsident der SV Group; Herausforderungen Geschäftsjahr 2021 souverän gemeistert



SV Group meistert die Herausforderungen trotz eines weiteren verlustreichen Geschäftsjahres souverän

Die Massnahmen zur Eindämmung der Corona-Pandemie haben die Geschäftstätigkeit der SV Group auch 2021 stark eingeschränkt. Das DACH weit tätige Unternehmen antwortet mit seinem Fokus auf Innovation und Erhöhung der Produktivität entschlossen auf die herausfordernde Marktlage. Zwar verzeichnet die SV Group auch im zweiten Corona-Jahr einen Verlust. Mit einer vorausschauenden Strategie hat das Unternehmen seine Geschäftsmodelle jedoch bereits vor der Pandemie auf Entwicklungen wie Digitalisierung, hybrides Arbeiten und verändertes Reiseverhalten ausgerichtet. Trotz den herausfordernden Rahmenbedingungen wurden Digitalisierungskonzepte umgesetzt und neue Hotels sowie Restaurantbetriebe eröffnet.

[Tätigkeitsbericht SV Group 2021](#)

[Nachhaltigkeitsbericht 2019-2021](#)

Dübendorf, 12. Mai 2022 – Die Massnahmen zur Eindämmung der Corona-Pandemie haben die Geschäftstätigkeit der SV Group auch 2021 stark eingeschränkt. Schliessungen, niedrige Gästezahlen aufgrund von Homeoffice und Reisebeschränkungen, das Ausbleiben von Messen und Anlässen machten sich auch 2021 in allen Geschäftsbereichen bemerkbar. Eine Erholung war nach jedem Lockerungsschritt spürbar, aber diese vermochten das Ergebnis nicht nachhaltig zu verbessern. Im Jahr 2021 bewirtete die SV Group in ihren Restaurants und Hotels 18.7 Mio. Gäste (-14 Prozent, Vorjahr: 21.6 Mio.). In den Hotels verzeichnete das Unternehmen 340'140 Übernachtungen (+44 Prozent; Vorjahr: 236'727).

Entsprechend verharnte der Umsatz auf dem tiefen Niveau des Vorjahres. Das Unternehmen erlittete wie im Vorjahr auch 2021 einen Verlust. Durch Verhandlungen mit Vermietern, Kunden und Lieferanten sowie Einsparungen bei operativen und strukturellen Kosten, konnte der Verlust wesentlich minimiert werden. Zudem hat die SV Group für die ihr auferlegten Einschränkungen der Geschäftstätigkeit in allen drei Ländern staatliche Härtefallgelder erhalten. Diese vermögen einen Teil der hohen Verluste zu kompensieren.

Gemeinschaftsgastronomie eröffnet 44 Restaurants

In der Pandemie hat sich hybrides Arbeiten etabliert. Gleichzeitig hat sie die Grenzen von Home-Office als Dauerzustand klar aufgezeigt. Die steigenden Frequenzen nach jedem Öffnungsschritt untermauern, dass die Menschen gerne ins Büro zurückkehren. Dennoch rechnet die SV Group mit einer dauerhaften Marktveränderung in der Mitarbeitergastronomie. Das Segment Schulen und Universitäten hat sich demgegenüber weitgehend erholt. Die Kinderverpflegung konnte in der Schweiz sogar ein

überdurchschnittliches Wachstum verzeichnen. In der Gemeinschaftsgastronomie wurden im Berichtsjahr in der Schweiz 22 Restaurants eröffnet, in Deutschland 21 und in Österreich einer.

Dank der bereits vor der Pandemie eingeleiteten Flexibilisierung des Angebots, kann die SV Group den veränderten Rahmenbedingungen der Arbeitswelt Rechnung tragen. Mit der Digitalisierung der operativen Kernprozesse setzt die SV Group neue Standards in der Gemeinschaftsgastronomie. Dank diesen und weiteren Massnahmen zur Erhöhung der Produktivität wird die SV Group ihre marktführende Stellung in der Schweiz auch künftig behaupten.

Die Gäste kehren zurück, Konzeptgastronomie baut Take-away und Delivery aus

Erwartungsgemäss konnte die SV Group an Destinations wie Schloss Laufen am Rheinfl, im Schiffscatering und im Stadion Wankdorf von Nachholeffekten profitieren. Die Betriebe Seminarhotel Bocken, Zunfthaus zur Schmiden, Schloss Laufen am Rheinfl, Kultur- und Kongresszentrum Thun, Hotel Schloss Gerzensee erzielten beim Swiss Location Award 2021 hervorragende Bewertungen und durften die Auszeichnung als schönste Betriebe der Schweiz entgegennehmen. Nominiert waren schweizweit mehr als 900 Locations aus allen Landesteilen.

Durch den Ausbau der entsprechenden Angebote konnten die Konzepte SPIGA Ristorante, SESH und BRIX positive Effekte des Trends zu Take-away und Delivery mitnehmen. Im Juli 2021 wurde im Neumarkt in Zürich Oerlikon zudem das achte SPIGA Ristorante eröffnet.

Hotel setzt Expansion in Extended Stay und Lifestyle Märkten fort

Kurze Geschäftsreisen werden seltener, die Tendenz geht zu längeren Aufenthalten. Da liegt die SV Group mit ihrem Fokus auf Hotels im Bereich Extended Stay genau richtig. Die Expansionsstrategie mit der Marke Stay Kooook konnte auch 2021 fortgesetzt werden. In den wichtigen Wachstums-Märkten Genf, Hamburg und München konnten neue Standorte gesichert werden. Das Projekt in der Hamburger Innenstadt vereint ein Boutique Hotel der Marke Hyatt Centric und ein Stay Kooook unter einem Dach. Damit wird SV Hotel neue Franchisenehmerin der Hyatt Hotels Corporation. 2021 wurden in Freiburg im Breisgau zudem ein neues Courtyard by Marriott und in Bremen ein neues Moxy eröffnet. Ende 2021 umfasste das Hotel-Portfolio 18 Hotels (Vorjahr: 16).

Für Stay Kooook hat die SV Group die Hospitality Plattform MAGIC entwickelt. „Dieses durchgängige Online-Erlebnis ist einzigartig und nimmt vorweg, was sich künftig als Standard etablieren dürfte. Die innovative Lösung stösst auf grosses Interesse“, sagt Silvio C. Gabriel über die Plattform.

Wechsel an der Spitze des Verwaltungsrates

Silvio C. Gabriel ist nach insgesamt zwölf Jahren im Verwaltungsrat der SV Group an der Generalversammlung vom 11. Mai 2022 nicht mehr zur Wiederwahl angetreten. Vor seiner fünfjährigen Amtszeit als Präsident war er fünf Jahre lang Vizepräsident des Verwaltungsrates. „Die SV Group konnte sich im Spannungsfeld zwischen Innovation, Flexibilisierung der Geschäftsmodelle und Überleben in der Krise behaupten.“ Rückblickend auf seine Jahre im Verwaltungsrat und als Präsident meint Verwaltungsratspräsident Silvio C. Gabriel: „Das ganze SV Team hat hervorragende Arbeit geleistet.“

In der Gemeinschaftsgastronomie habe das Unternehmen in den vergangenen Jahren die Inhouse-Kompetenz für Design und Construction ausgebaut. Ein grosser Wettbewerbsvorteil, wie sich in Ausschreibungen immer wieder zeige. Gleichzeitig habe man die Flexibilisierung des Angebots vorangetrieben. Er sei stolz auf die Innovationskraft der SV Group. Zudem sei es dem Unternehmen gelungen, zu wachsen und gleichzeitig seinem Ursprung treu zu bleiben. In den letzten fünf Jahren habe das Unternehmen gleich 13 neue Hotels eröffnet, ein enormes Wachstum in kurzer Zeit. Ein weiteres gutes Beispiel hierfür sei die Gastronomie der Swiss Life Arena, dem neuen Zuhause der ZSC Lions. „Hier kommt das ganze Know-how und die Erfahrung des Unternehmens zum Tragen, eine wirklich grossartige Leistung der involvierten SV-Teams. Die Fans können sich auf ein tolles kulinarisches Erlebnis freuen, sei es am Wurststand, im Fan-Pub 1930 oder in der Business Lounge“, meint Silvio C. Gabriel.

An der konstituierenden Sitzung des Verwaltungsrates wurde Pierre-Alain Graf zum neuen Präsidenten gewählt. „Jetzt ist der richtige Zeitpunkt, um das Präsidium in neue Hände zu geben. Ich bin überzeugt, dass die Geschichte des Unternehmens noch mit vielen ausserordentlichen Kapiteln und Erfolgsgeschichten fortgeschrieben wird und wünsche der SV Group und meinem Nachfolger alles Gute und viel Erfolg“, sagt Silvio C. Gabriel.

Pierre-Alain Graf als Präsident des Verwaltungsrates gewählt

Pierre-Alain Graf wurde 2021 in den Verwaltungsrat der SV Group gewählt. Der international erfahrene Manager verfügt über langjährige Erfahrung als CEO und Verwaltungsrat in unterschiedlichsten Branchen. Er ist Senior Vice-President des Global Security Business von Hitachi ABB Powergrids Ltd.. Zuvor war er unter anderem CEO von Swissgrid, General Manager von Cisco Systems Schweiz und bekleidete verschiedene Funktionen in Telecom und Banking im In- und Ausland.

Zu seinem Interesse für die Hospitality Branche sagt der neu gewählte Präsident: „Mehr denn je hat Gastfreundschaft ihren festen Platz im Leben. Bei der SV Group kommen Menschen zusammen, wir ermöglichen sozialen Austausch. Die traditionsreiche Geschichte der SV Group ist eng mit der Schweizer Wirtschaft verbunden. Dieses einmalige Erbe ins digitale Zeitalter zu führen, fasziniert mich. Die hohe Innovationsbereitschaft im Unternehmen bietet ausgezeichnete Voraussetzungen dafür“, ergänzt er.

Das Unternehmen verfüge mit der SV Stiftung als Mehrheitsaktionärin über die geradezu ideale Grundlage, seine bereits heute branchenführende Position in Sachen Nachhaltigkeit weiter auszubauen. „Die SV Group ist ein hervorragendes Beispiel dafür, wie Unternehmen ein umfassendes Nachhaltigkeitsverständnis nicht nur proklamieren, sondern auch leben“, sagt Graf. Bei der SV Group greifen die wirtschaftliche, ökologische und soziale Nachhaltigkeit wirkungsvoll ineinander. Seit 2013 verbessert das Unternehmen Jahr für Jahr die Umweltbilanz entlang seiner Wertschöpfungskette und gilt daher in Sachen klimafreundlicher

Ernährung als Pionierin.

Der neue Präsident fügt an: „Auf Ebene Group sind wir gewinnorientiert tätig, mit der SV Stiftung als Mehrheitsaktionärin geben wir via Finanzierung gemeinnütziger Projekte jedoch den grössten Teil unserer Gewinne wieder an die Gesellschaft zurück. Das ist wahrhaftig verankerte Nachhaltigkeit. Ich erachte es als Privileg, das Präsidium des Verwaltungsrates der SV Group zu übernehmen und freue mich auf die Zusammenarbeit mit dem Verwaltungsrat und der Konzernleitung“.

Weiterführende Informationen

Tätigkeits- und Nachhaltigkeitsbericht online

Der Tätigkeitsbericht gibt vertieften Einblick in die Tätigkeit der SV Group und beleuchtet zudem die Positionierung im Arbeitsmarkt. Bislang veröffentlichte die SV Group ihren Nachhaltigkeitsbericht im 3-Jahres-Rhythmus. Neu publiziert die SV Group einen jährlichen Fortschrittsbericht im Internet.

Über die SV Group

Die SV Group ist eine innovative Gastronomie- und Hotelmanagement-Gruppe mit Sitz in Dübendorf bei Zürich. Das Unternehmen beschäftigt rund 6'400 Mitarbeitende, davon 4'400 in der Schweiz.

Die SV Group führt mehr als 500 Mitarbeitendenrestaurants, Mensen an Universitäten und Schulen, Gastronomiebetriebe in Gesundheitsinstitutionen und Senioreneinrichtungen und gehört damit zu den führenden Anbietern in der Schweiz, Deutschland und Österreich.

Die SV Group bietet den Arbeitgebern für die Verpflegung ihrer Mitarbeitenden neben dem herkömmlichen Mitarbeiterrestaurant drei Delivery-Angebote an, die unterschiedliche Bedürfnisse bedienen. Der digitale Kühlschrank EMIL Fröhlich hilft Firmen, die für ein eigenes Mitarbeiterrestaurant zu klein sind oder im Schichtdienst arbeiten. Der Menu-Lieferservice ANDIAMO Delivery liefert frisches Essen ins Büro und EMIL@Home bringt das Mitarbeiterrestaurant ins Homeoffice.

Das Portfolio der öffentlichen Restaurants umfasst die Konzepte SPIGA Ristorante (8 Standorte in der Schweiz), SESH und BRIX Burger & Salads sowie Restaurants wie das Schloss Laufen am Rheinfall oder das Restaurant Güterhof in Schaffhausen. In Stadien, an Messen und für Events bietet die SV Group massgeschneiderte Gastronomie- und Cateringlösungen an.

Mit SV Hotel betreibt die Gruppe als Franchisenehmerin Hotels der Marriott-Marken Courtyard, Residence Inn, Renaissance und Moxy in der Schweiz und in Deutschland. Neu gehört Hyatt Centric mit einem ersten Haus in Hamburg zum Portfolio. Zum Hotelangebot gehören die eigene Marke im Extended-Stay-Segment Stay Koook sowie individuelle Hotels wie La Pergola in Bern und Amaris in Olten.

Die SV Group geht auf die 1914 gegründete Non-Profit-Organisation «Schweizer Verband Soldatenwohl» zurück. Else Züblin-Spiller errichtete landesweit Soldatenstuben und servierte dort ausgewogene und preiswerte Verpflegung. Die ideellen Werte der Gründerin werden heute von der SV Stiftung weitergeführt. Diese gemeinnützige Stiftung ist Mehrheitsaktionärin der SV Group und setzt ihre Dividende für Projekte im Bereich der gesunden Ernährung und für das Gemeinwohl ein.

www.sv-group.com

Kontakt

Salome Ramseier

Corporate Communications & Public Affairs

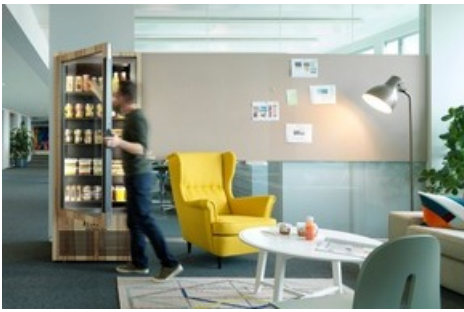
SV Group, Memphispark, Wallisellenstrasse 57, CH-8600 Dübendorf 1

Telefon +41 79 254 53 12, E-Mail media@sv-group.ch

Medieninhalte



In der Gemeinschaftsgastronomie wurden im Berichtsjahr in der Schweiz 22 Restaurants eröffnet, in Deutschland 21 und in Österreich einer.



Dank der bereits vor der Pandemie eingeleiteten Flexibilisierung des Angebots, kann die SV Group den veränderten Rahmenbedingungen der Arbeitswelt Rechnung tragen.



Die Expansionsstrategie mit der Marke Stay KooooK konnte auch 2021 fortgesetzt werden. In den wichtigen Wachstums-Märkten Genf, Hamburg und München konnten neue Standorte gesichert werden.



Dank der bereits vor der Pandemie eingeleiteten Flexibilisierung des Angebots, kann die SV Group den veränderten Rahmenbedingungen der Arbeitswelt Rechnung tragen.



Pierre-Alain Graf als Präsident des Verwaltungsrates gewählt

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100012819/100889129> abgerufen werden.